Vergabestelle
Hessisches Polizeipräsidium für Technik
Willy-Brandt-Allee 20
65197 Wiesbaden
Deutschland
Tel.: +49 611-8801-0

Firma

Vergabeart	
[X]	offenes Verfahren
[ ]	nicht offenes Verfahren
[ ]	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
[ ]	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
[ ]	wettbewerblicher Dialog
[ ]	Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
12.11.2026	11:00

Bindefrist endet am 29.01.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
22/Le - 7r 02 01 - 0012/2026	Lieferung von Tatortkraftwagen klein und Brandermittlerkraftwagen - Neuer RV

Vergabenummer	Leistung
VG-0008_22-2026-0012	Rahmenvertrag zur Lieferung von Tatortkraftwagen klein und Brandermittlerkraftwagen inklusive Ausbau.

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

[X]	632EU	Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)
[ ]	226	Mindestanforderungen an Nebenangebote
[X]		Anlage 8 - Checkliste
[X]		Anlage 10 - Anleitung digitale Angebotsabgabe
[ ]		
[ ]		
[ ]		
[ ]		

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

[X]		Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
[X]	634	Besondere Vertragsbedingungen
[X]	635	Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
[ ]	241	Abfall
[X]	244	Datenverarbeitung
[X]		Besondere Vertragsbedingungen des Landes Hessen
[X]		Anlage 1 - Anlagenkatalog
[X]		Anlage 3 - Nachweis AIT
[X]		Anlage 4 - EU Verordnung zu eCall Systemen
[X]		Anlagen 5 - Ergebnisprotokoll Einbaubesprechung
[X]		Anlage 6 - Richtlinie EU 2009 33 EG
[X]		Anlage 9 - Lieferanteninformation_EU

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☐ 633 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☐ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Kennzettel
- ☐ Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestentgelt
- ☐ Eigenerklärung
- ☒ Anlage 2 - Bewertungsmatrix
- ☒ Anlage 7 - Erklärungen
- ☐
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- ☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

des Landes Hessen, vertreten durch das Hessisches Polizeipräsidium für Technik
zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt
- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle
Tel.
Fax
Straße
E-Mail
PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☐
- ☐

☐
☐

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich für
- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:
☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:
☐
☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote; näheres siehe Vergabeunterlagen
☐ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Leistungsverzeichnis bzw. Anlage

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch
- ☒ in Textform
- ☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich
Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:
☐ siehe Briefkopf
☐ Stelle:
Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Maßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

"
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, Deutschland Tel.: +49 6151-126603 Fax: +49 611327648534 E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

9 (frei)